

Während der Kommunionausteilung

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Sechs Choräle von verschiedener Art (Schübler):

Wachet auf, ruft uns die Stimme BWV 645

a 2 Clav. e Pedale

„Wachet auf“, ruft uns die Stimme / der Wächter sehr hoch auf der Zinne,

„wach auf, du Stadt Jerusalem.“

Mitternacht heißt diese Stunde; / sie rufen uns mit hellem Munde:

„Wo seid ihr klugen Jungfrauen?

Wohlauf, der Bräutigam kommt, / steht auf die Lampen nehmt. / Halleluja.

Macht euch bereit zu der Hochzeit, / ihr müsset ihm entgegengeh.“

Danksagung – Gotteslob 554 3 (Gemeinsames Lied)

Gloria sei dir gesungen

mit Menschen- und mit Engelszungen,

mit Harfe und mit Zimbeln schön.

Von zwölf Perlen sind die Tore

an deiner Stadt; wir stehn im Chore

der Engel hoch um deinen Thron.

Kein Aug hat je gespürt,

kein Ohr hat je gehört solche Freude.

Des jauchzen wir und singen dir,

das Halleluja für und für.

T u. M: Philipp Nicolai [1597/98] 1599

Nach dem Segen

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Achtzehn Choräle von verschiedener Art:

Nun komm der Heiden Heiland BWV 661

In Organo pleno

Sonntag
20. Dezember 2015
11.00 Uhr
Pfarrkirche
St. Josef
Herzogenrath-Straß

**Orgelmesse
am
vierten
Sonntag
im Advent**

**„Nun komm
der Heiden Heiland“**

Eröffnung

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Achtzehn Choräle von verschiedener Art:

Nun komm', der Heiden Heiland BWV 659

a 2 Clav. e Pedale

Nun komm, der Heiden Heiland, / der Jungfrauen Kind erkannt,
dass sich wunder alle Welt, / Gott solch Geburt ihm bestellt.

*„Veni Redemptor gentium“, Ambrosius (um 340-397),
deutsch von Martin Luther 1524 – Ü: Markus Jenny 1971*

Gotteslob 227 1+5 (Gemeinsames Lied)

Komm, du Heiland aller Welt,
Sohn der Jungfrau, mach dich kund.
Darob staune, was da lebt:
Also will Gott werden Mensch.

Gott dem Vater Ehr und Preis
und dem Sohne Jesus Christ,
Lob sei Gott, dem Heiligen Geist.
Jetzt und ewig. Amen.

„Veni Redemptor gentium“, Ambrosius (um 340-397, deutsch von Martin Luther 1524

Nach der Lesung

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Aus dem ‚Orgelbüchlein‘:

Nun komm', der Heiden Heiland BWV 599

Nach der Ansprache - Gotteslob 221 1+2 (Gemeinsames Lied)

Kündet allen in der Not:
fasset Mut und habt Vertrauen.
Bald wird kommen unser Gott;
herrlich werdet ihr ihn schauen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

Gott naht sich mit neuer Huld,
dass wir uns zu ihm bekehren.

Er will lösen unsre Schuld,
ewig soll der Friede währen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

T: Friedrich Dörr 1971 (vgl. Jes 35,1-10), M: Johann Rudolf Ahle 1662/Halle 1704/1708)

Während der Gabenbereitung

Flor Peeters (1903-1986)

Choral “Creator alme siderum” op. 75/1

Creator alme siderum, / Aeterna lux credentium,
Jesu, Redemptor omnium, / Indende votis supplicum.

Text (anonym) 7. Jhd.

Gott, heilger Schöpfer aller Stern / erleucht uns, die wir sind so fern,
dass wir erkennen Jesus Christ, / der für uns Mensch geworden ist.

Text: Thomas Müntzer (1523)

Sanktus – Gotteslob 196 (Gemeinsames Lied)

Heilig, heilig, heilig, Herr Gott, der Mächte.
Erd und Himmel sind deiner Ehre voll.
Hosianna in der Höhe.
Hochgelobt sei, der das kommt im Namen des Herrn.
Hosianna in der Höhe.

Zum Friedensgruß – Gotteslob 221 3+5 (Gemeinsames Lied)

Aus Gestein und Wüstensand
werden frische Wasser fließen;
Quellen tränken dürres Land,
überreich die Saaten sprießen.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.
Gott wird wenden Not und Leid.
Er wird die Getreuen trösten.
und zum Mal der Seligkeit
ziehen die vom Herrn Erlösten.
Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

T: Friedrich Dörr 1971 (vgl. Jes 35,1-10), M: Johann Rudolf Ahle 1662/Halle 1704/1708)